
Bazon Brock



Von Johann H. Addicks - addicks@gmx.net

Zitat von Bazon Brock auf einem Schild in Berlin (Sophie-Gips-Höfe)

„Solange ich hier bin stirbt keiner.“



CC BY-SA 3.0

Bazon Brock

Professor Emeritus für Kunst und Ästhetik, Universität Wuppertal

Bazon Brock

Insgesamt über 2000 Veranstaltungen in Museen, Akademien, Hochschulen, Theatern, Galerien und im Fernsehen in Deutschland, in der Schweiz, in Österreich, Dänemark, Italien, Frankreich, Spanien, Holland, Großbritannien, Japan und in den USA.

Veröffentlichung zahlreicher Schriften zur Ästhetik sowie Video- und Filmdokumentationen und Action Teachings in der Bundesrepublik und der Schweiz.

- 1936 geboren in Stolp, Pommern (Nach der Flucht aus Pommern 2-jährige Internierung in Dänemark)
- 1949-1956 Kaiser Karl Gymnasium in Itzehoe, Schleswig Holstein
- 1957 Abitur
- 1957-1965 Studium in Hamburg, Frankfurt, Zürich:
Germanistik, Philosophie, Kunstgeschichte,
Politikwissenschaften;
wesentlicher Einfluss durch Theodor Adorno. Während
des Studiums Dramaturgie-Ausbildung bei
Sellner/Claus Bremer am Landestheater, Darmstadt
- 1960-1961 1. Dramaturg unter Gnekow, Stadttheater Luzern
- Ab 1959 erste Happenings (mit Hundertwasser, Alan Kaprow,
Joseph Beuys, Nam June Paik)
- 1965-1978 Professor für nichtnormative Ästhetik an der
Hochschule für bildende Künste in Hamburg
- 1978-1981 Professor für Gestaltungslehre an der Hochschule für
angewandte Kunst in Wien

Bazon Brock

- 1981-2001 o. Univ. Prof. für Ästhetik/Kulturvermittlung an der Bergischen Universität in Wuppertal, zuletzt Dekan des Fachbereichs Design
- Seit 1959 ca. 1600 Action teachings in USA, Japan, Frankreich, Italien, Dänemark, England, Schweiz, Österreich ...
- Seit 1968 Einrichtung von Besucherschulen für die Documenta-Ausstellungen in Kassel
- 1971-1977 intensive Mitarbeit am Aufbau des internationalen Designzentrums in Berlin. Schwerpunkt: Ausstellungen und Kongresse zur Ästhetik in der Alltagswelt
- 21.11.1992 Verleihung der Würde eines Doktors der technischen Wissenschaften ehrenhalber durch die Eidgenössische Technische Hochschule in Zürich
- 1998/2000 Vorsitzender des Künstlervereins Malkasten in Düsseldorf; dort Veranstaltungsreihe Supervisionsservice zu historischen und aktuellen Themen aus Kunst und Kultur
- 2004 Verleihung des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse.
- 2006 "Lustmarsch durchs Theoriegelände" in elf grossen Museen, Galerien und Theatern Deutschlands, Österreichs und der Schweiz.
- 2010 Initiierung des Studiengangs "Der professionalisierte Bürger" an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe (gemeinsam mit Peter Sloterdijk)

Bazon Brock

- 2011 Gründung der Denkerei und des Amts für Arbeit an unlösbaren Problemen und Maßnahmen der hohen Hand mit Sitz in Berlin (weitere Mitglieder: Peter Sloterdijk, Peter Weibel, Arno Bammé, Roland Brock, Wolfgang Ullrich)
- 2012 Verleihung der Ehrendoktorwürde der Hochschule für Gestaltung, Karlsruhe.
- 2014 Verleihung der Honorarprofessur für Prophetie an der Hochschule für Bildende Künste Saar, Saarbrücken.

23.05. - 09.11.2014 Ausstellung "Beuys Brock Vostell. Aktion Demonstration Partizipation" im ZKM Karlsruhe

Wissenschaftliche Arbeitsschwerpunkte: Neuronale Ästhetik, Imaging Sciences.

Mitglied der "Forscher-Familie bildende Wissenschaften". Diese "fruchtbringende Gesellschaft" beschäftigt sich vorrangig mit der Kulturgenetik, um Konzepte zur Zivilisierung der Kulturen auszuarbeiten. Die Ergebnisse werden in der Reihe "Ästhetik und Naturwissenschaften" im Springer Verlag Wien/New York veröffentlicht.

Wichtigste Publikationen: Kotflügel, Kotflügel (1957), Ästhetik als Vermittlung (1977), Ästhetik gegen erzwungene Unmittelbarkeit (1986), Re-Dekade (1990), Die Welt zu deinen Füßen (1999), Lock-Buch Bazon Brock (2000), Der Barbar als Kulturheld (2003), Lustmarsch durchs Theoriegelände - Musealisiert Euch! (Buch & DVD, 2008), Mann mit Mission (DVD-Box, 2010), (Hg., mit Peter

Bazon Brock

Sloterdijk): Der Profi-Bürger (2011)

Einladung Gesellschaft des Glücks der Verfehlung, Zürich 2008

Konvent der goldenen Eßstäbchen

Institute for Rumorology / Institut für Gerüchteverbreitung

Empathische Gemeinschaften

Amt für Arbeit an unlösbaren Problemen und Maßnahmen der hohen Hand, gegründet 2011 mit Sitz in Berlin (weitere Mitglieder: Peter Sloterdijk, Peter Weibel, Arno Bammé, Roland Brock, Wolfgang Ullrich, Fabian Steinhauer, Ulrich Heinen)

Verein der Fellows des Kollegs Friedrich Nietzsche e.V., gegründet 2009 in Berlin (Mitglied seit 2009)

Asketen des Luxus - Konvent der goldenen Eßstäbchen, gegründet 2007 in München (Erstgründung 1980/81 in Wien)

Gesellschaft des Glücks der Verfehlung, gegründet 2008 in Zürich (weitere Mitglieder: Volker Demuth, Jso Maeder, Robert Pfaller)

P.E.N.-Club-Liechtenstein (Mitglied seit 2008)

Institut für theoretische Kunst

Labor für Universalpoesie und Prognostik

Pathosinstitut AZ-Opferolympiade (im Rahmen des "Lustmarschs durch Theoriegelände", 2006)

Kunst und Strategie e.V., gegründet 2001 in Bonn

Bazon Brock

Diese Forschungsgruppe untersucht, warum die bisherigen Strategien der Konfliktbewältigung so wenig erfolgreich waren, um dann aus der Analyse weitergehende Strategien zu entwickeln

Forscher-Familie bildende Wissenschaften

Diese "fruchtbringende Gesellschaft" beschäftigt sich vorrangig mit der Kulturgenetik, um Konzepte zur Zivilisierung der Kulturen auszuarbeiten. Die Ergebnisse werden in der Reihe "Ästhetik und Naturwissenschaften" im Springer Verlag Wien/New York veröffentlicht.

Deutsche Gesellschaft zur Erforschung der Zukunft - von Beuys, Brock, Buchholtz, Hansen, Kobstey, Noll gegründet 1966 in Itzehoe (Untergruppe: Komitee zur Abschaffung des Todes)

Institut für Rumorologie/Gerüchteverbreitung, gegründet 1961, vorgestellt in Köln, Galerie DuMont, 1962

www.bazonbrock.de/

www.denkerei-berlin.de

Büro Bazon Brock

Denkerei – Amt für Arbeit an unlösbaren Problemen

Oranienplatz 2

10999 Berlin

Telefon 030-61671001

E-Mail: bazonbrock@bazonbrock.de